



RETTENBACH
lebendig und nah

Gemeindeblatt

Aktuelle Informationen und amtliche
Bekanntmachungen der Gemeinde Rettenbach

Bereitschaftsdienst / Ärzte

Apotheken-Notdienst

Fr.,	03.06.22	Marien-Apotheke, Burgau	08222/1370
Sa.,	04.06.22	Ob. Apotheke am Günzb. Markt, GZ	08221/8025
So.,	05.06.22	Kronen-Apotheke, Ichenhausen	08223/1208
Mo.,	06.06.22	Apotheke Brenner, Günzburg	08221/3688896
Di.,	07.06.22	Apotheke am Dorfplatz, Kötz	08221/31255
Mi.,	08.06.22	Rathaus-Apotheke, Jettingen-Schep.	08225/90110
Do.,	09.06.22	Apotheke im Ärztehaus, Günzburg	08221/367430
Fr.,	10.06.22	Apotheke Offingen, Offingen	08224/1717

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst vermittelt die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB), Tel. Nr. 116 117.

Arzt in Rettenbach

Dr. Rudolf Sedlmeier (allg. Arzt)
Telefon 08224/804111 oder 01

Pflegestützpunkt: Mo. - Mi.: 10.00 - 16.00 Uhr, Do.: 11.00 - 18.00 Uhr,
Fr.: 10.00 - 12.00 Uhr, Tel.: 08221/95-461, Fax: 08221/95-6209,
72/7312222, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-guenzburg.de

Verwaltungsgemeinschaft Offingen

Verwaltung / Bürgeramt **Tel.Nr. 9697-11/12/13**

Öffnungszeiten nur nach telefonischer Vereinbarung:

Mo. - Fr.,	08.00 - 12.15 Uhr
Mo.:	14.00 - 16.00 Uhr
Do.:	14.00 - 18.00 Uhr

Bürgersprechstunden im Rathaus

Telefonisch am Montag und Dienstag in der Zeit zwischen 9.00 und 12.00 Uhr und nach vorheriger Terminvereinbarung

Müllabfuhr / Wertstoffhof

Restmüll Rettenbach, Harthausen	Dienstag,	14.06.2022
Biomüll Rettenbach, Remshart, Harth.	Freitag,	10.06.2022
	Freitag,	17.06.2022
Restmüll Remshart	Mittwoch,	15.06.2022
Blaue Vereinstonnen Rettenbach	Montag,	20.06.2022
	Harth./Remsh. Freitag,	17.06.2022
Gelbe Tonne Rettenb., Harth., Remsh.	Donnerstag,	23.06.2022

Öffnungszeiten Wertstoffhof Offingen

Freitag: 14.00 - 17.00 Uhr, Samstag: 09.00 - 11.00 Uhr

Der Wertstoffhof in Offingen ist von März bis einschl. November auch mittwochs von 17.00 - 19.00 Uhr geöffnet.

Druckerei Altstetter

In der KW 24 ist der Redaktionsschluss wegen des Feiertages bereits am Montag, 13.06.2022, 9 Uhr. Wir bitten dies zu beachten!

Mitteilungen der Bürgermeisterin

Aktuelles aus dem Rettenbacher Gemeinderat

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in der Mai-Sitzung hat der Gemeinderat zum Vorentwurf der zweiten Änderung des Bebauungsplans „Am Burgstall“ den Billigungs- und Aufstellungsbeschluss gefasst. Künftig sollen im Hinblick auf die Baunutzungsverordnung Ausnahmen möglich sein, darunter fällt unter anderem auch das Betreiben eines Beherbergungsgewerbes. Desweiteren werden je Doppelhaushälfte maximal zwei Wohnungen zulässig sein. Auf diese Weise wird der Betrieb von Ferienwohnungen ermöglicht, zum anderen wird dem angespannten Wohnungsmarkt entgegengetreten.

Wie die Städte Günzburg und Ichenhausen, der Markt Offingen und die Gemeinde Gundremmingen sowie viele weiteren Kommunen in unserem Landkreis wird auch die Gemeinde Rettenbach die ökumenische Sozialstation Günzburg unterstützen. Es handelt sich dabei um einen jährlichen Beitrag in Höhe von 85 Cent je Bewohner, das entspricht in unserer Gemeinde einem Betrag in Höhe von rund 1.430 Euro. Die Sozialstation Günzburg hat viele Aufgaben des früheren Krankenpflegevereins Offingen übernommen und erbringt täglich eine Vielzahl von Dienstleistungen, die nicht durch die Pflege- oder Krankenversicherung refinanziert sind.

Unsere Dorfentwicklung schreitet voran

Inzwischen haben die ersten Ortsbegehungen im Rahmen der Dorfentwicklung Rettenbach stattgefunden und ich freue mich über die großartige Beteiligung. Es ist für unsere Ortsidentität sehr wichtig, dass Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, mit einbezogen werden. Mit dem Planungsbüro Daurer und Hasse aus Wiedergeltingen bei Buchloe haben wir einen erfahrenen Partner an der Seite, der schon zahlreiche Dorfentwicklungen, darun-

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Rettenbach
von-Riedheim-Str. 5, 89364 Rettenbach
Tel. 08224 / 610 - Fax 08224 / 8045688
eMail: rathaus@gemeinde-rettenbach.de
www.gemeinde-rettenbach.de



Druck und Anzeigen:

Altstetter-Druck GmbH
Höslersstr. 2, 86660 Tapfheim
Tel. 09070 / 90060 - Fax 09070 / 1040
eMail: rettenbach@altstetter.de

Notruftafel

Augsburger AIDS-Hilfe 0821-2592690

Gesundheitsamt Günzburg 08221-95722

Apotheken-Notdienst 0800-0022833

www.aponet.de/kontakt.html

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

rund um die Uhr 116117 (ohne Vorwahl)

www.116117info.de

Erste Hilfe / Notruf

BRK - Integrierte Leitstelle Donau-Iller, Tel.: 112

Standort Defibrillator/Zugang 24 Stunden / täglich

Gemeindehalle Rettenbach - Eingangsbereich
Feuerwehrhaus Harthausen - neben Eingang der Feuerwehr
Pfarrstadl Remshart - direkt am Eingang

Feuerwehr

BRK - Integrierte Leitstelle Donau-Iller, Tel.: 112

www.notruf112.bayern.de

Frauenhaus Augsburg

Tel.: 0821-2290099 - Notruf tel.: 0800 0116016

Giftnotruf München, Tel.: 089-19240

Kinder- und Jugendtelefon

Nummer gegen Kummer: 116 111 (unentgeltlich)

Telefon: 0800-1110333, www.kinderundjugendtelefon.de

Krankentransport

Tel.: 08224/801789, www.daeubler-ambulanz.de

Polizei

Notruf: Tel.: 110

Polizeiinspektion 89331 Burgau, Tel.: 08222-9690-0

Polizeiinspektion 89312 Günzburg, Tel.: 08221-919-0

Pro Familia

Beratungsstelle Augsburg, Hermannstr. 1, 86150 Augsburg
Tel. 0821/4503620, Fax 0821/45036210, augsburg@profamilia.de

Sozialstation

Tel.: 08221/36420, E-Mail: info@sozialstation-guenzburg.de

Strom

Störungshotline: 0800/5391

LEW Burgau 08222-409729; LEW Günzburg 08221-2044274

EnBW ODR AG 07961-82-0

Gas

Erdgas Schwaben Günzburg 08221-36020

Notruf (Nacht/Wochenende) 0800-1828384

Telefonseelsorge

0800-1110111 und 0800-1110222

Tierschutzverein

Günzburg 08221-30331, Höchstädt 09074-3146

Weisser Ring Augsburg (Kriminalitätsoffer)

0821-993322

Flexibus (Burgau, Haldenwang, Offingen)

Tel.: 08222-969266, www.flexibus.net

ter auch die in Münsterhausen, begleitet hat. Die Dorfgrundgänge sind eine Art Standardbaustein, es geht darin um das gemeinsame Wahrnehmen der Situation vor Ort. Je mehr gutes Wissen und Hintergrundinformationen unser Planungsbüro erhält, umso besser werden die Ideen und Planungen. Wie wird der Weg vom Rathaus in die von-Riedheim-Straße hinunter, dann über die Treppenanlage hoch zur ehemaligen Schule, über den Friedhof zum ehemaligen Raiffeisengebäude und wieder zurück zum Rathaus empfunden? Was könnte sich verändern? Beispielsweise an der Situation der Treppenanlage: Wie wird diese genutzt, wie ließe sich der Weg attraktiver gestalten, vielleicht sogar barrierefrei für Menschen mit Kinderwagen, Rollstuhl oder Rollator zur Kirche? Vielleicht auch mit Möglichkeiten zum Verweilen oder einer grünen Aufenthaltsfläche mit Bepflanzung. Ich muss sagen: Anregungen gab es bei den ersten Ortsbegehungen und den Haltepunkten, an denen sich vieles kommentieren ließ, schon eine ganze Menge.

Ideen nehmen wir gerne auch unter der eMail-Adresse dorfentwicklung@gemeinde-rettenbach.de entgegen. Über den Button „Dorfentwicklung“ auf der Internetseite unserer Gemeinde halten wir Sie stets zum aktuellen Stand und zu den anstehenden Terminen auf dem Laufenden.

Weitere Ortsbegehungen finden am **22. und 23. sowie 28.6.** statt.

Beginn aller Ortsbegehungen ist um **18 Uhr am Rathaus-Eingang.**

Ich bin mir sicher: In den kommenden Wochen wird sich einiges tun und gegen Ende des Jahres werden wir mit Ihrer Beteiligung in Sachen Dorfentwicklung sehr weit vorangekommen sein.

Mit den besten Grüßen

Ihre

Sandra Dietrich-Kast

Erste Bürgermeisterin der

Gemeinde Rettenbach

Info für Gemeindegallennutzer*innen

Sehr geehrte Nutzer*innen der Gemeindehalle, von **Mittwoch, den 08.06.2022, bis einschließlich Dienstag, den 14.06.2022**, findet **jeweils von 07:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr** in der Gemeindehalle eine Internetkabelverlegung statt. Daher ist die Halle in den genannten Zeiträumen geschlossen!

Ab 17:30 Uhr an den jeweiligen Tagen kann die Halle regulär genutzt werden.

Um Beachtung wird gebeten.

Das Skatemobil kommt nach RETTENBACH

Am **Donnerstag, den 09.06.** ist der Parkplatz vor der Gemeindehalle gesperrt. Ich bitte um Beachtung, damit der Kurs für die angemeldeten Kinder und Jugendlichen durchgeführt werden kann.



Das Kinderkonzert „Die Bremer Stadtmusikanten“ war ein voller Erfolg

Das Kinderkonzert unserer Musikschule Gundremmingen - Offingen - Rettenbach mit über 80 mitwirkenden Kindern war ein voller Erfolg. Bei schönstem weiß-blauen Himmel über Rettenbach wurden die Zuhörer von der Begeisterung der musizierenden Kinder angesteckt. Die Jüngsten unserer Musikschule standen zum ersten Mal auf einer Bühne und wurden von den Lehrerinnen Bianca Littwin und Karin Weiss angeleitet. Dabei passte das Singspiel sehr gut nach Rettenbach, da sich der Esel in unserem Wappen der Gemeinde wiederfindet. Anrührend und lieblich wurde das „Wau-Wau“, „Kickeriki“, „Miau“ und „iah“ mit musikalischer Untermalung vorgetragen und mit großem Applaus von den vielen Zuhörern belohnt. Verschiedene Erfrischungsgetränke wurden von der „Jugendfeuerwehr Rettenbach“ bereitgehalten und aufgrund der sommerlichen Temperaturen gerne angenommen.

Ein herzliches DANKESCHÖN an:

- alle singenden und musizierenden Kinder
- an alle Eltern und Zuhörer
- Musikschulleiter Klaus Schlander
- die Lehrerinnen Bianca Littwin und Karin Weiss
- unsere Kulturreferentin Anja Schinzel
- das Auf- und Abbau-Team/ Bühne: Wolfgang Kreutzmann, Felix Remmele, Josef Baader, Matthias Stürminger, Herbert Stricker, Thomas Kraus, Tobias Vogel, Rüdiger Schmidt, Florian Wiedenmann, Daniel Geißler, die Abordnung der „Jugendfeuerwehr Rettenbach“ und Familie Littwin-Weger
- die Jugendfeuerwehr für die Getränkeausgabe
- den Mann von der Technik Florian Wiedenmann
- Metzgerei Brenner
- Vorleserin Sandra Littwin
- die Unterstützer für den Bühnenbau: Kilian Eberhard, Steffen Bucher und Feuerwehr Rettenbach
- alle die ich versehentlich vergessen habe

Mit den besten Grüßen aus dem Rathaus Rettenbach
Ihre
Sandra Dietrich-Kast, Bürgermeisterin



Heimatmuseum

Museum Rettenbach zeigt örtliche Schulgeschichte

Zum diesjährigen Jahresthema des Heimatmuseums Rettenbach hat jeder Besucher seine eigenen Erfahrungen und Erinnerungen. Fröhliche Schulstunden, Prüfungsängste, Strafen aller Art, Streiche und viele andere Erlebnisse aus dem langjährigen Schulalltag werden neu geweckt. Im Rückblick betrachtet tut selbst ein ungerechter Hosenspanner nicht mehr weh. Die Ausstellung blickt auf ein Jahrhundert örtlicher Schulgeschichte zurück. Von der Schiefertafel bis zum Notebook, von der einklassigen Dorfschule mit bis zu 50 Schülern in einem Raum zum differenzierten Gruppenunterricht - alles war in den Schulhäusern in Rettenbach und Remshart zu erleben. Altes Schulmobiliar, Landkarten, Setzkasten und Schulbücher geben Einblick in den Wandel des Unterrichts. Lehrer und Schüler zeigen sich auf vielen Schul- und Klassenfotos. Heute, da unsere Dörfer kein Schulhaus mehr beheimaten, ist die Dorfschule also im Museum angenommen. Ein guter Grund sie mal wieder zu besuchen, Schulfreunde zu treffen aber auch eigene Erfahrungen und eigenes Wissen einzubringen, um die Schulgeschichte zu vervollständigen und abzurunden.

Unsere nächsten Öffnungstermine sind am Donnerstag, den 26.5., Montag, den 6.6. und Sonntag, den 26.6. jeweils von 15 bis 17 Uhr.

Weitere Termine werden zeitnah bekannt gegeben.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der Verwaltungsgemeinschaft

Öffnungszeiten der VGem. Offingen !

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
wir möchten weiterhin zwei Varianten unserer Sprechstunden ermöglichen. Eine offene Sprechstunde ohne vorherige Terminvereinbarung, sowie eine gezielte Terminreservierung an Ihren Wunschterminen.

Öffnungszeiten "Rathaus Offingen":

Montag	08:00 - 12.15 Uhr & 14:00 - 16:00 Uhr (ohne Termin)
Dienstag	(nach Terminvereinbarung)
Mittwoch	(nach Terminvereinbarung)
Donnerstag	08:00 - 12.15 Uhr & 14:00 - 18:00 Uhr (ohne Termin)
Freitag	(nach Terminvereinbarung)
Bürgeramt	08224 9697-60 buergeramt@offingen.de
(Ausweis/Pass, Friedhof, Meldewesen, verkehrsrechtl. AO)	
Bauamt	9697-23, 21, 36 bauamt@offingen.de
Kasse	9697-20, 29 kasse@offingen.de
Kämmerei	9697-17, 28 kaemmerei@offingen.de
Steueramt	9697-16 steueramt@offingen.de
Personalamt	9697-35 personalamt@offingen.de

Für das Standesamt gelten gesonderte Öffnungszeiten:

Montag	14:00 Uhr - 18:00 Uhr (nach Terminvereinbarung)
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	14:00 Uhr - 18:00 Uhr (nach Terminvereinbarung)
Freitag	geschlossen
Standesamt	9697-14, 35 standesamt@offingen.de

Für die Musikschule ist durchgehend eine Terminvereinbarung erforderlich:

Musikschule	9697-24, 11 musikschule@offingen.de
--------------------	--

Tobias Bühler, Gemeinschaftsvorsitzender

2. Änderung des Bebauungsplanes "Am Burgstall" der Gemeinde Rettenbach

- Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat Rettenbach hat in seiner Sitzung am 21. Februar 2022 die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Am Burgstall“ der Gemeinde Rettenbach beschlossen. Am 16. Mai 2022 wurde über den Vorentwurf zur 2. Änderung des Bebauungsplanes "Am Burgstall" beraten und die Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) beschlossen.

Der Bauleitplan wird in der Zeit vom **13.06.2022 bis 15.07.2022** öffentlich ausgelegt.

In diesem Zeitraum wird der Vorentwurf der 2. Änderungssatzung mit Begründung in der Verwaltungsgemeinschaft Offingen, Marktstraße 19, 89362 Offingen, während der Öffnungszeiten

Montag 08:00 – 12.15 Uhr & 14:00 – 16:00 Uhr (ohne Termin)

Dienstag 08:00 - 12:15 Uhr & 14:00 - 16:00 Uhr
(nach vorheriger Terminvereinbarung)

Mittwoch 08:00 - 12:15 Uhr & 14:00 - 16:00 Uhr
(nach vorheriger Terminvereinbarung)

Donnerstag 08:00 – 12.15 Uhr & 14:00 – 18:00 Uhr (ohne Termin)

Freitag 08:00 - 12:15 Uhr (nach vorheriger Terminvereinbarung)

zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Innerhalb dieser Frist können Anregungen vorgebracht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Bebauungsplanänderung unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde Rettenbach den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist. Umweltrelevante Stellungnahmen oder Informationen liegen nicht vor.

Der Inhalt der Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind im Internet unter: <http://www.vgem-offingen.de> (Rubrik: Aktuelle Bauleitpläne - Gemeinde Rettenbach) veröffentlicht.

Datenschutz: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO i.V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangabe abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren, das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Rettenbach, den 30.05.2022

gez. Dietrich-Kast
Erste Bürgermeisterin

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 der Gemeinde Rettenbach

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Rettenbach folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das o. g. Haushaltsjahr wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.846.900,00 €

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.390.100,00 €

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 350 v. H.

b) für die Grundstücke (B)..... 350 v. H.

2. Gewerbesteuer 320 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 300.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2022 in Kraft.

Rettenbach, 30.05.2022

gez. Dietrich-Kast 1. Bürgermeisterin

Das Landratsamt Günzburg hat als Rechtsaufsichtsbehörde die Haushaltssatzung samt Haushaltsplan geprüft und mit Schreiben vom 17. Mai 2022 Nr. 20 Az. 941 festgestellt, dass die Haushaltssatzung keine genehmigungspflichtige Teile nach Art. 67 bzw. Art. 71 GO in Verbindung mit Art. 40 KommZG enthält.

Der Haushaltsplan samt ihren Anlagen liegt bis zur nächsten Bekanntmachung einer Haushaltssatzung in der Verwaltungsgemeinschaft Offingen, Marktstraße 19 (Kämmerei, Zimmer 7), 89362 Offingen innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsichtnahme aus, sie kann auch auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Offingen abgerufen werden.

Rettenbach, 30. Mai 2022

gez. Dietrich-Kast 1. Bürgermeisterin

Komposttütенaktion Sommer 2022

Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Günzburg bietet auch heuer wieder auf allen Wertstoffhöfen im Landkreis kostenfrei Papiertüten zum Sammeln des Biomülls an.

Von Juni - September sind auf allen Wertstoffhöfen im Landkreis Komposttüten aus Papier in haushaltsüblichen Mengen erhältlich.

Testen Sie die hochwertigen Papiertüten als Alternative zu Kunststoff- oder Biokunststoffprodukten.

Plastik ist nicht kompostierbar und muss aufwändig aussortiert werden. Auch kompostierbare Tüten sind ungern gesehen, da sie nur schwer von gewöhnlichen Plastik zu unterscheiden sind.

Nutzen Sie möglichst eine kompostierbare Papiertüte oder wickeln Sie die Bioabfälle in Zeitungspapier ein. Nutzen Sie bitte keine Discounter-Bäckertüten aufgrund des Plastik-Sichtfensters.

Hier noch ein paar zusätzliche Tipps für die Sommermonate:

- Knüll- und Zeitungspapier unten in die Tonne und zwischen den Bioabfall legen.
- Feuchte Küchenabfälle möglichst abtropfen lassen oder in Papier wickeln
- Die Biotonne nicht in die pralle Sonne stellen.
- Untergemischter trockener Strauch- bzw. Rasenschnitt nimmt Feuchtigkeit auf.
- Die Biotonne sollte nach jeder Leerung gereinigt werden.
- Den Deckel der Biotonne immer verschlossen halten.
- Sie helfen dem Müllfahrer, wenn Sie Tonnen fraktionsbezogen und paarweise bereit stellen.

Weitere Informationen zur Bioabfallsammlung können Sie auf der Homepage des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes unter kaw.landkreis-guenzburg.de nachlesen.

Leerung der Mülltonnen verschiebt sich

Der kommende Feiertag „Pfungstmontag“ am 06. Juni 2022, erfordert eine Verschiebung der Leerungstermine für die Bio- und Restmüllgefäße sowie der Gelben Tonne. In dieser Woche verschieben sich die Leerungen ab dem Feiertag jeweils um einen Tag nach hinten.

Die einzelnen Abfuhrtermine können im Abfuhrkalender oder im Internet unter kaw.landkreis-guenzburg.de nachgelesen werden.

Die Feiertagsverschiebungen sind hier aktuell berücksichtigt.



„Öffentlicher Kräutergartenstapaziergang“ am Sonntag, 5. Juni 2022 von 14 bis 15 Uhr

Das Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg lädt am **Sonntag, den 5. Juni 2022 um 14 Uhr** herzlich ein zu einem öffentlichen Spaziergang durch den Kräutergarten des Kloster Roggenburg. Tauchen Sie ein, in die Welt bekannter kirchlicher Pflanzenheiler mit all ihren besonderen Pflanzen sowie in die Kulturgeschichte klösterlicher Heilkunde und genießen Sie mit allen Sinnen die Fülle an heilkräftigen Klosterpflanzen!

Kursdaten: **Sonntag, 5. Juni 2022, 14 bis 15 Uhr**
Kursgebühr: 3 Euro Erwachsene / 1 Euro Kinder
Treffpunkt: Waldpavillon am Parkplatz 3, Bildungszentrum Roggenburg

Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder kursanmeldung@kloster-roggenburg.de

Weitere Informationen unter www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de

Seifenkurs „Sie schäumt und riecht so fein - Seife ein altes Schönheitsmittel“ am Donnerstag, 9. Juni 2022 von 18.30 bis 21 Uhr

Das Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur lädt am **Donnerstag, 9. Juni 2022 von 18.30 bis 21 Uhr** zu dem Kurs „Sie schäumt und riecht so fein - Seife ein altes Schönheitsmittel“ ein. In diesem Kurs erklärt Kursleiterin Angelika Diepolder, welche Rohstoffe, Inhaltsstoffe und Methoden es gibt, um dann mit Hilfe von Rezepten hochwertige Naturseifen zu „sieden“. Seife ist nicht nur zum Waschen da. Sie wird durch edle Zu- und Beigaben, wie wertvollen Ölen, Blüten, Kräuter und Düften zum wahren Luxusgut.

Kursdaten: **Donnerstag, 9. Juni 2022 von 18.30 bis 21 Uhr**

Kursgebühr pro Person: 39 Euro inkl. Materialkosten
Leitung: Angelika Diepolder

Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder kursanmeldung@kloster-roggenburg.de

Weitere Informationen unter www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de

Bekanntmachung des Bayerischen Landesamtes für Umwelt

Abschluss der Naturschutzfachkartierung im Landkreis Günzburg

Nach zweijähriger Geländearbeit hat das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU) die Lebensraumerfassung wildlebender Tier- und Pflanzenarten im Landkreis Günzburg abgeschlossen.

Im Zentrum standen die Vorkommen aus den Artengruppen der Vögel, Reptilien, Amphibien, Libellen, Tagfalter und Heuschrecken.

Um die Vorkommen dieser Artengruppen überprüfen zu können, wurden anhand fachlicher Kriterien Untersuchungsflächen ausgewählt und anschließend im Gelände unter die Lupe genommen. In den Jahren 2019 und 2020 konnten über 800 Lebensräume von Artengemeinschaften dokumentiert und

mehr als 300 weitere punktuelle Nachweise verschiedener Tier und Pflanzenarten erbracht werden. Die Ergebnisse der Geländearbeiten sind in die Datenbank der Artenschutzkartierung am LfU eingearbeitet. Sie finden bei Planungsvorhaben Berücksichtigung und stellen eine Entscheidungsgrundlage für effiziente Maßnahmen zum Artenschutz, wie z.B. bei der Landschaftspflege, dar.

Die Naturschutzfachkartierung hat weder das Ziel noch die Möglichkeiten, Flächen unter Schutz zu stellen oder Grundstückseigentümern bestimmte Bewirtschaftungsweisen vorzuschreiben.

Sie ist lediglich eine Bestandsaufnahme und erfasst eine fachlich begründete Auswahl an Flächen, die für den Naturschutz und die Biodiversität bedeutsam und erhaltenswert sind. Mögliche Einschränkungen in der Bewirtschaftung der Flächen ergeben sich ausschließlich aus bestehenden gesetzlichen Vorgaben.

Datenanfragen können an die Datenstelle des LfU unter der E-Mail: datenstelle@lfu.bayern.de gestellt werden.

Weitere Informationen zur Naturschutzfachkartierung finden Sie auf der Homepage des LfU unter:

<https://www.lfu.bayern.de/natur/artenschutzkartierung/naturschutzfachkartierung/index.htm>

Dr. Christian Mikulla
Präsident
Bayerisches Landesamt für Umwelt

Regionalmarketing Günzburg GbR -
Wirtschaft und Tourismus

Infos und Impulse zu Digitalisierung, New Work und Substituierbarkeit

Zukunftsforscher und Arbeitsmarktexperte in Burgau - Zukunft gestalten und am Projekt „Zukunft der Arbeit“ mitwirken!

Günzburg, 27. Mai 2022. Im Rahmen des Regionalmanagement-Projektes „Zukunft der Arbeit“ lud die Regionalmarketing Günzburg GbR - Wirtschaft und Tourismus (RMG) zur Impulsveranstaltung ins ROMA Forum in Burgau ein und rund 100 Vertreter von Unternehmen, Betrieben und anderen Organisationen im Landkreis und darüber hinaus nutzten die Gelegenheit, zunächst das neue ROMA Werk mit den attraktiven Außenanlagen sowie beeindruckende Biennale Exponate bei ROMA zu besichtigen und sich anschließend über die aktuellen und künftigen Entwicklungen und Veränderungen der Arbeitswelt u.a. im Kontext der Digitalisierung zu informieren und auszutauschen. Ein gelungener Auftakt zum auf drei Jahre angelegten Regionalmanagement-Projekt „Zukunft der Arbeit“, das vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gefördert und von der RMG gemeinsam mit den Projektpartnern Agentur für Arbeit, IHK und Kreishandwerkerschaft umgesetzt wird.

Aktuelle Trends als Chancen begreifen und Herausforderungen gemeinsam meistern

Monika Wiesmüller-Schwab eröffnete die Veranstaltung in Vertretung von Landrat Dr. Hans Reichhart. Als Architektin zeigte sie sich von dem, was ROMA mit seiner Firmenerweiterung und auch seiner Biennale-Ausstellung geleistet hat, begeistert. In ihrem Grußwort betonte sie, dass sich die Arbeitswelt verändert und rasant weiterentwickelt. „Wir können zwar nicht mit der berühmten „Glaskugel“ in die Zukunft blicken, aber es gibt es viele Studien und Untersuchungen die belegen, wohin der Weg gehen wird. Auf diesem Weg möchten wir Sie als Landkreis begleiten und mit Ihnen - branchen- und unternehmensgrößen-übergreifend - ein Netzwerk schaffen, die aktuellen Trends als Chance begreifen und die Herausforderungen gemeinsam meistern.“

Zum Unternehmen der Träume der Mitarbeiter werden

Wohin der Weg geht, genau das beschrieben in zwei spannenden und sich sehr gut ergänzenden Vorträgen Dr. Jörg Wallner, Director Strategic Foresight beim 2bAHEAD ThinkTank um Zukunftsforscher Sven Gábor Jánosy und Lutz Eigenhüller, Arbeitsmarktexperte am Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB). Wallner skizzierte visionär aber sehr anschaulich und



LANDKREIS GÜNZBURG
DIE FAMILIEN- UND KINDERREGION

konkret ein breites Spektrum an Aspekten von New Work und dem notwendigen Wandel im Mind-, Skill- und Toolset. „Unsere aktuelle Situation ist geprägt von Unbeständigkeit, Unsicherheit, Komplexität und Mehrdeutigkeit (VUCA). Gerade jetzt gilt es aber, nicht zu bremsen, sondern Zukunft bewusst zu gestalten“, so Wallner zu Beginn seines Vortrags. Die (Arbeits-)Welt verändert sich immer schneller, Teilhabe ist immer mehr gefragt und immer mehr Entscheidungen werden von Algorithmen getroffen. Work-life-balance ist heutzutage wichtiger als das Gehalt, Mitarbeiter*innen erwarten Flexibilität der Arbeitsorte und -zeiten, prüfen immer stärker, ob „das Gesamtpaket“ für sie (noch) stimmt und ihre Wechselbereitschaft ist u.a. durch Corona erneut gestiegen. „Employee Experience“, also das, was Mitarbeiter*innen konkret im Unternehmen erfahren, ist in diesem Kontext noch viel bedeutsamer als das bisher verfolgte Gebot des „Employer Branding“. „Sorgen Sie bei Ihren Mitarbeiter*innen für Zufriedenheit, werden Sie zum Unternehmen ihrer Träume, sorgen Sie bei ihnen für den berühmten „Wow-Effekt“ und brechen Sie dafür durchaus die ein oder andere Regel“, gibt Zukunftsforscher Jörg Wallner den interessierten Zuhörern mit auf den Weg.

Bildung, Ausbildung und Weiterbildung zentrale Punkte, um Chancen der Digitalisierung nutzen können

Arbeitsmarktexperte Lutz Eigenhüller vom IAB unterstrich die Thesen und Forderungen seines Vorredners in seinem etwas nüchterneren, aber ebenso spannenden Vortrag zu den konkreten Veränderungen am Arbeitsmarkt bzw. in einzelnen Berufen und zu detaillierten Zahlen zur Substituierbarkeit von Berufen im Landkreis Günzburg. Er appellierte daran, Übergänge in die digitale Arbeitswelt durch entsprechend frühzeitige Strategien, Schulungen etc. zu ermöglichen. Digitalisierung - betont auch er - bedeutet nicht nur Beschäftigungsabbau, sondern auch Beschäftigungsaufbau. Es gibt keinen Automatismus, dass Berufe bzw. Arbeitsplätze mit einem hohen Substituierbarkeitspotenzial verschwinden, es geht explizit um Potenziale. Und diese schwanken zwischen den Branchen, ihrem Anforderungsniveau und letztlich auch zwischen den Regionen stark. Fertigungs- und fertigungs-technische Berufe weisen die höchsten Substituierbarkeitspotenziale auf, soziale bzw. kulturelle Dienstleistungsberufe die geringsten - Helfer- und Fachkraftberufe ein höheres Potenzial als Spezialisten- und Expertenberufe. Mit einem Anteil von 41,7 % der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die von einem hohen Substituierbarkeitspotenzial betroffen sind, liegt der Landkreis Günzburg - so der Soziologe und Arbeitsmarktexperte des IAB - über dem deutschen und bayerischen Durchschnitt, allerdings unter den Nachbarlandkreisen in Bayerisch-Schwaben. Das Substituierbarkeitspotenzial im Bereich Helfer und Fachkräfte liegt hier bei 56,3 bzw. 45,3 %, das im Bereich Spezialisten und Experten bei 22,1 bzw. nur 1,3 %. Dies ist darauf zurück zu führen, dass fertigungs- und fertigungstechnische Berufe im Landkreis Günzburg im Vergleich zu den Nachbarlandkreisen überrepräsentiert sind. Allerdings hat es im Landkreis Günzburg in den vergangenen Jahren ein deutliches Beschäftigungswachstum auch in Berufen mit hohem Substituierbarkeitspotenzial gegeben. Die Beschäftigungsentwicklung im Landkreis Günzburg liegt für 2013 bis 2021 mit 18,2 % über dem bayerischen Schnitt. Fazit? Digitalisierung beinhaltet (neue) Risiken, sie bietet aber auch neue Chancen/Potenziale. Chancen und Risiken sind je nach Qualifikation, Tätigkeit und Region ungleich verteilt. Bildung, Ausbildung und Weiterbildung bleiben die zentralen Punkte, um die Chancen der Digitalisierung nutzen können. Um den Wandel der Arbeitswelt positiv zu gestalten, müssen die Beschäftigten mitgenommen werden. Neue Anforderungen bzgl. Qualifikationen/Fähigkeiten gilt es rechtzeitig zu identifizieren.

An die Erkenntnisse aus der Impulsveranstaltung - denen aus den Vorträgen, aber auch der Abfrage der Herausforderungen und Bedarfe der teilnehmenden Unternehmen - gilt es nun im Regionalmanagement-Projekt „Zukunft der Arbeit“ der RMG und ihrer Projektpartner anzuknüpfen. Hierzu sind weiterführende Workshops, Weiterbildungsmodulare und die Erarbeitung konkreter Handlungsleitfäden geplant, für die im Rahmen der Impulsveranstaltung bereits Themen sondiert wurden. Parallel dazu nutzten die Teilnehmer die Veranstaltung in Präsenz zum Austausch, Gesprächen in angenehmer Atmosphäre beim italienischen Antipastibuffet und mit musikalischer Begleitung von Elias Smalko - jeweils aus Burgau.

Impressionen und weiterführende Informationen zur Impulsveranstaltung und zum Gesamtprojekt „Zukunft der Arbeit“ sind zu finden auf www.guenzburg-meinlandkreis.de/zukunftderarbeit.

Fundsache

Bei der Verwaltungsgemeinschaft Offingen wurde folgender Gegenstand abgegeben:

Kleiner Schlüssel (wahrscheinlich Fahrradschlüssel) mit Schmetterlingsanhänger

Fundort: Auf dem Weg zur Feldkapelle in Schnuttenbach

Fundtag: 21.05.2022

Der Eigentümer wird gebeten, sich im Bürgeramt Offingen, Zimmer 2 oder telefonisch unter der Nummer 08224/9697-60 zu melden.

Vereinsnachrichten

FC Reflexa Rettenbach



Vorstand

Corona-Pandemie - ab 03. April 2022 sind weitere Lockerungen angekündigt

Danke an die Abteilung Fußball

Kurzfristig ist, wenn der Bayerische Fußballverband sonntags Abend, nachdem 4 Vereine abgesagt haben, anruft und nachfragt, ob der FCR am Donnerstag (Vatertag) die Voraussetzungen für das Relegationsspiel FC Weisingen gegen TSV Krumbach im Hans Peter Albrecht-Sportpark schaffen kann. Mutig ist, wenn die Abteilung Fußball sofort zusagt, die Chance nutzt und auf ein großes Ereignis mit vielen Zuschauern hofft.

Alle organisatorischen Aufgaben wurden mit Bravour erfüllt, das Lob vom BFV, den Relegationsvereinen und den über 800 (achthundert) Besuchern war den aktiv am Geschehen Beteiligten bzw. dem FCR gewiss. Spaziergänger, Tagesausflügler und Rettenbacher Bürger*innen waren an diesem Nachmittag erstaunt, von wo die Masse an Autos und Fahrräder herkam. Ohne große Vorankündigung wurden vom FCR organisatorisch still und leise die Voraussetzungen für einen geregelten Ablauf geschaffen.

Mein Dank gilt unserer Kassiererin, dem Sportheimwirt, dem Platzwart mit Helfern, den Abteilungsleitern Fußball mit ihren Aktiven und Freunden, die den Ablauf vom „Anruf“ bis zur Ausführung, ob beim Zu- und Verkauf an den Ständen, Auf- und Abbau, als Ordner oder Stadionsprecher während des Spieles gestaltet und zum Gelingen beigetragen haben.

Danke auch an unsere flexiblen Lieferanten, Schlossbrauerei Autenrieder, Metzgerei Brenner, Bäckerei Hurler, Jochen Schmidt für das mähen des Parkbereiches der Festwiese. Herzlichen Danke auch an beide Mannschaften, unseren Gästen und Besuchern aus Krumbach, Weisingen sowie der näheren Umgebung, die durch ihre Anwesenheit dem FCR eine Aufbesserung der Vereinskasse bescherten.

Nochmals herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben, den FC Reflexa und sein Schmuckkästchen Hans Peter Albrecht-Sportpark von seiner besten Seite zu präsentieren.





Bleibt alle gesund!
Willibald Lang - 1. Vorstand

FC Reflexa Rettenbach Abteilung Fußball



Relegationsspiel in Rettenbach

TSV Krumbach : FC Weisingen 1:2

Mit einem Last-Minute-Treffer sicherte sich der FC Weisingen den Sieg in diesem Relegationsspiel um den Aufstieg in die Kreisliga. Je nach dem Verlauf eines weiteren Spieles könnte dieser Sieg bereits ausreichen, oder ein weiteres Spiel wird nötig. Insgesamt etwas glücklich für den Sieger, da die junge Truppe aus Krumbach eine starke Leistung zeigten und den Sieg ebenso verdient gehabt hätten.



Bild: Willi Lang

Es waren exakt 750 zahlende Zuschauer anwesend und mit den beiden Mannschaften und den zahlreichen Helfern des FCR war der Sportpark so gut gefüllt, wie schon lange nicht mehr. Sowohl der Sportverband, als auch die Verantwortlichen der Gastmannschaften lobten die gute und reibungslose Organisation. Mit diesem Highlight geht der FCR-Herrenfußball in die Sommerpause und kehrt zum klassischen Saisonöffnungsspiel FCR 1 : FCR 2 am **18.06.2022 um 15:00 Uhr** zurück. Die Saison war nicht immer einfach und die Vorzeichen standen nicht immer positiv für den FCR, dennoch gilt der Dank der Aktiven allen Unterstützern, den Sponsoren, der Vorstandschaft und allen unseren Fans und Unterstützern.

FC Reflexa Rettenbach Abteilung Tischtennis



Abteilungsleitung bestätigt

Bei der letzten Sitzung der Tischtennisabteilung wurde die Führung einstimmig, mit jeweils einer Enthaltung, bestätigt. In ihr Amt wiedergewählt wurden Markus Brenner, 1. Abteilungsleiter und Hermann Baumgartner, (2. Abt.-Leiter) für den Erwachsenenbereich, ebenso die Jugendleiter, Matthias Stettberger und Simon Spengler, (Bericht folgt).

*Die Tischtennisabteilung des FCR wünscht
Frohe Pfingsten und schöne Pfingstferien*

Hermann Baumgartner,
Abteilung Tischtennis FCR

Gesangverein Rettenbach e. V.



Probezeiten:

Stammchor:

Der Stammchor geht in die Pfingstferien. Die nächste Chorprobe findet wieder am **21.06.2022 um 18:00 Uhr** im Sängerkheim statt.

ImTakt:

Der ImTakt macht keine Pause über Pfingsten und probt, wie gewohnt, um **19:00 Uhr** im Sängerkheim.

Die Vorstandschaft!

Vereinsnachrichten aus der Vgem.

TSV Offingen 1912 e.V. - Abteilung Tennis



Der Lauf der Offinger Tennisteamts hält an

Eine fast unglaubliche Erfolgsgeschichte legen die Tennisteamts des TSV Offingen zu Beginn dieser Saison hin. Die Damen I, die Herren I, die Herren 30, die Herren 40 und die Juniorinnen gewinnen allesamt ihre Spiele souverän und setzen sich jeweils an die Tabellenspitze ihrer Liga.

In der Südliga 1 sind die Damen I des TSV Offingen weiter nicht zu schlagen. Im Heimspiel gegen den SSV Illerberg-Tahl gelang dem Team von Mannschaftsführerin Nina Böck ein 9:0-Kantersieg. Beeindruckend war dabei vor allem, dass die TSV-Damen nicht mal einen Satz abgeben mussten. Die Einzelsiege gelangen dabei Nina Gansler, Carola Eppinger, Lisa Mayer, Nina Böck, Petra Propp und Julia Gruhler. Gansler/Propp, Mayer/Böck und Eppinger/Gruhler sorgten mit den Doppelsiegen für den deutlichen Gesamterfolg.

Etwas mehr zu kämpfen hatten dagegen die Herren 40 im Derby der Südliga 2 gegen den TC Reisenburg. Nach den ersten Einzel lagen die

TSV-Herren zunächst mit 1:2 zurück. Zwar konnte Stefan Balfanz seine starke Form unterstreichen und schnell die Führung einläuten, Frank Britzelmaier und Marius Wysocki mussten sich jedoch nach großem Kampf ihren Gegnern beugen. In der zweiten Runde erging es den TSV-Cracks besser. Patrick Dietmayer siegte im Spiel auf der Position eins und auch Daniel Mayer und Patrick Hirner gewannen mit beeindruckenden Leistungen. Mit einer 4:2-Führung nach den Einzeln hatte der TSV Offingen so genug Selbstvertrauen für die Doppel getankt. Britzelmaier/Wysocki, Jürgen Rößle/Dietmayer und Balfanz/Hirner erhöhten mit drei weiteren Matchpunkten zum 7:2-Endstand.

Die Herren 30 blieben auch in ihrem zweiten Saisonspiel in der Südliga 2 auf Erfolgskurs. Der Gegner TC Pfaffenhausen musste am Ende mit einer 9:0-Niederlage die Heimreise antreten. In den Einzeln siegten für den TSV Offingen Timo Reichhardt, Daniel Mayer, Patrick Hirner, Steffen Kruppa, Marius Wysocki und Andreas Keller. Die Doppel gingen ebenfalls alle an die TSV-Cracks. Reichhardt/Mayer und Keller/Hirner siegten klar. Kruppa/Wysocki sorgten mit einem 10:8-Erfolg im Match-Tie-Break für das deutliche 9:0.

Auch die Herren I unterstrichen mit ihrem 9:0-Sieg beim BSC Unterglauheim ihre Ambitionen auf die Meisterschaft in der Südliga 4. Fabian Haas und Elias Smalko gewannen schnell klar. Florian Kipping behielt bei seinem Drei-Satz-Sieg die Nerven, siegte damit erstmals in der „Ersten“ und führte den TSV mit dem 3:0-Zwischenstand auf die Erfolgsspur. Andreas Gruhler, Felix Mayer und Lukas Grimm legten in der zweiten Einzelrunde nach, so dass bereits der Gesamtsieg unter Dach und Fach war. Auch in den abschließenden Doppeln war die Überlegenheit der Offinger deutlich. Gruhler/Kipping, Mayer/Smalko und Hass/Grimm triumphieren jeweils ohne Satzverlust.

Einen vielumjubelten Sieg feierten auch die Damen II in der Südliga 3. Trotz des kurzfristigen Ausfalls der nominellen Nummer eins Patricia Dirlmeier zeigte das Team um Kapitän Laura Vogel eine gute Leistung und schaffte am Ende einen verdienten 6:3-Erfolg beim TC Straß. Carolin von Grooten-Bidlingmaier, Katharina Kruppa, Laura Vogel und Julia Dirlmeier sorgten für ein 4:2 nach den Einzeln. Mirjam Schinzel/Kruppa und Vogel/Grooten-Bidlingmaier legten in den Doppeln zum finalen 6:3-Triumph nach.

Weitere Ergebnisse:

TSV Herren II - TC Hausen II 1:5
(Punkt durch Florian Kipping)

TSV Damen 50 - TC Memmingen 3:3
(Punkte durch Marianna Schnelle, Y.B. und Sabine Ocklenburg/Carmen Pazman)

Jugend:

TSV Junioren - TC Reisensburg 3:3
(Punkte durch Lukas Hauptelshofer, David Brenner und Jan-Luca Motzer/Hauptelshofer)

TC Günzburg - TSV Juniorinnen 1:5
(Punkte durch Lisa Brenner, Sophie Fink, Stephania Rosca und Jessica Hüb/Rosca, Brenner/Fink)

TC Reisensburg - TSV Juniorinnen 0:6
(Punkte durch Jessica Hüb, Lisa Brenner, Sophie Fink, Stefania Rosca und Brenner/Fink, Hüb/Rosca)

TSV Pfuhl - TSV Knaben 15 5:1
(Punkt durch David Brenner)

TSV Kleinfeld U9 - TSV Babenhausen 0:21
(Team TSV Offingen: Fiona Sauter, Jan Keller, Max Sauter, Melina Bobinger, Louisa Dietmayer)

TSV Midcourt U10 - Neu-Ulmer TK Blau-Weiß 1:5
(Team TSV Offingen: Ben Wecker, Oskar Mayer, Luisa Bobinger, Florian Stelzle)



Die Herren 1 siegten 9:0 im dritten Saisonspiel beim BSC Unterglauheim



Den TSV-Juniorinnen gelangen gleich zwei Derby-Siege an einem Wochenende



Stark gekämpft haben die Knaben 15 in ihrem Auswärtsspiel beim Neu-Ulmer TK



Die Damen II freuen sich über den ersten Saisonserfolg



Böhmisch-Mährische Blasmusik bei bestem Wetter!

Ein langer Kampf um das Wetter hat uns die letzte Zeit begleitet. Die Ausichten standen gut, doch wie lange noch? Zum Glück hat das Wetter noch gehalten und wir konnten euch einen kleinen Ausblick auf das Oktoberfest, an dem wir am 17.09.22 spielen, geben. Voll mit Polkas, Märschen und Walzern zum Mitschunkeln konnten wir den Sonntagnachmittag perfekt ausklingen lassen.

Hier nochmal ein großes Danke an alle Beteiligten, die Musiker und unseren Dirigenten Klaus Weiss! Auch danken wir allen Zuhörerinnen und Zuhörern für das Kommen und Eure Spenden. Ihr seid Spitze!



Die Bläserklasse nimmt Fahrt auf

Seit dem 15.05.22 dürfen wir uns mittlerweile schon auf 25 Interessierte an unserer Bläserklasse freuen. 25 Menschen voll mit Interesse an der Blasmusik. Bald gehen auch schon die Proben los. Jedoch müssen sich die anderen noch ein wenig gedulden. Denn erst am 03.12.2022, bei dem Jahreskonzert der Lyra, dürft ihr unsere Bläserklasse live und in Farbe erleben!

Tragt euch diesen Termin deshalb heute schon im Kalender ein!

Bis dahin sind wir selbst gespannt, was aus diesen Musikern noch wird und sind froh, sie von Anfang bis Ende begleiten zu dürfen. Anmeldungen sind noch möglich! Ruft uns einfach an.

Die Vorstandschaft
M.V. Lyra Offingen



Vortrag „Teresa von Avila“

Der Frauenbund Offingen lädt ganz herzlich zu einem Vortrag über Teresa von Avila ein.

Teresa von Avila - Eine Frau voll Glaubenskraft und Lebensfreude!
Heilig und Humorvoll! Intelligent und Praktisch! Fromm und Fröhlich! - so wird Teresa von Avila unter anderem beschrieben – seien Sie gespannt....

Eintrittskosten:

Für Mitglieder 3,00 €
Nichtmitglieder 5,00 €

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Ankündigung.

Im Namen des Frauenbund-Teams:
Petra Immingner



„Teresa von Avila – Eine Frau voll Glaubenskraft und Lebensfreude“

am Montag, 13.06.2022
von 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

Klaiberhaus
Leonhard Straße 1
89362 Offingen

Referentin:
Frau Theresia Zettler

Veranstalter: ZV Offingen

Kontakt und Anmeldung:

Frau Elisabeth Schmidt

Telefon: 08224 / 801397

Bitte beachten Sie die gültigen Corona Hygiene-schutzregeln!



Bildungswerk des Katholischen Deutschen Frauenbundes
Diözesanverband Augsburg e.V. www.frauenbund-augsburg.de
www.facebook.com/FrauenbundAugsburg



**SpVgg Gundremmingen
Turnen - Leichtathletik**



Iller-Donau Cup 2022

3 Treppchen-Plätze für die Gundremminger Turnerinnen

Am Samstag, 21. Mai fand in Vöhringen der Vorkampf des Bayernpokals im Turngau Iller-Donau statt.

Nach über 2-jähriger Pause war es für einige unserer Turnerinnen der erste Wettkampf. So gingen auch zum ersten Mal in der Wettkampfklasse 15 bei den 8 - 9-Jährigen die Jüngerer der SpVgg an den Start. Es turnten Jana Gandenheimer, Hannah Baur, Isabella Lorenz, Pia Kraus und Sophia Hankl in der Mannschaft Gundremmingen VI. Anna Schwab, Magdalena Kraus, Lotta Wolf, Pia Schmidt und Sarah Haug turnten ebenfalls in der gleichen Klasse als Mannschaft Gundremmingen V. Trotz großer Aufregung zeigten alle schöne Übungen und konnten sich in einem starken Feld einen guten 8. Platz für Mannschaft VI und einen tollen 3. Platz für Mannschaft V erturnen. Besonders hervorzuheben ist Sarah Haug, die in der Einzelwertung einen beachtlichen 4. Platz aus über 35 Mädchen belegen konnte.



Bei den 10-11 Jährigen im WK 14 zeigten Marie Kaltenstadler, Lena Bühler, Selma Kubina, Lara Schmid und Miriam Fiedler ihr Können. Sehr aufgeregt zeigten die Fünf ihre Übungen und kamen durch gute Wertungen vor allem am Boden und Balken auf einen lobenswerten 5. Platz von 7 teilnehmenden Mannschaften.



In der nächsten Altersklasse mit 12-13 Jährigen im WK 13 turnten für die SpVgg Leonie Haug, Carina Maget, Antonia Heß, Julia Fischer und Anna Wiedemann. Schon sehr routiniert sammelten die fünf an allen Geräten viele Punkte. Am Ende ergab es für die Gruppe den 2. Platz aus insgesamt 9 Mannschaften. Hier waren Anna Wiedemann die Beste und Julia Fischer die Drittbeste ihrer Altersklasse aus über 45 Turnerinnen.



Im Alter 14-17 Jahre im WK 12 turnten Lea Wiedemann, Emely Kelborm, Vanessa Heidel, Marie Herzog und Lisa Reichelt in einem ebenso mit 9 Mannschaften top besetzten Teilnehmerfeld. Der Start am Balken verlief leider nicht wie geplant und es gingen wertvolle Punkte verloren. Dennoch wurden danach vor allem am Sprung und Barren hohe Wertungen gesammelt werden. Dies ergab den 5. Platz mit nur knappem Rückstand auf die nächst besser platzierten. Auch hier konnte sich Lisa Reichelt als 4. beste Turnerin aus über 40 Startern in ihrer Altersklasse durchsetzen.



Kurzfristig gingen auch unsere Ältesten in der Ü18 Altersklasse WK11 nochmal an die Geräte. Leonie Heidel, Lea Halwax, Laura Heidel, Svenja und Janina Wecker wollten zum Spaß nochmal antreten. Sie zeigten trotz teils nur 3x Training saubere Übungen und punkteten vor allem am Boden. Für die Fünf gab es am Ende mit nur 1,9 Punkten Rückstand sehr zur Freude aller einen 2. Platz. Auch hier stellt die SpVgg die beste Turnerin mit Svenja Wecker und einer Tageshöchstwertung am Boden mit 18.0 von maximal 19.0 Punkten.



Mädels ihr habt alle einen lobenswerten Wettkampf geturnt - wir sind stolz auf euch!

Eure Trainer

Akkordeon-Orchester Gundremmingen e. V.



und Chor "Chantabile"



am Sonntag,
03. Juli 2022 um 11 Uhr

im Kulturzentrum Gundremmingen.

Konzert findet bei schönem Wetter auf der Kulturbühne statt!

Der Eintritt ist frei – wir freuen uns über freiwillige Spenden für die Vereinsarbeit von Chor und Orchester.

Nach dem Konzert Mittagessen, Salatbuffet und Getränke!



WOCHENENDANGEBOTE

GÜLTIG AM 03./04.06.2022

SCHASCHLIKPFANNE	100 g	-,99
CEVAPCICI	100 g	-,99
FARMERSCHINKEN	100 g	1,39
DEBREZINER	100 g	1,09
OBAZDA	125-g-Becher	1,69

IHR METZGEREI-BRENNER-TEAM

BERGSTRASSE 8 • 89364 RETTENBACH • TEL. 08224/1504

Hofgut Bäldleschwaige

Tapfheim, Ortsteil Rettingen, Tel. 09070/217
www.baeldleschwaige.de, hofgut@baeldleschwaige.de

Biergarten Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag, Dienstag – Samstag ab 12 Uhr
Sonn- und Feiertage ab 10 Uhr geöffnet.

Donnerstag ab 12.00 Uhr

Spargelspezialitäten, Schlachtschüssel, Kesselfleisch, Burger uvm.
von 14.00 bis 17.00 Uhr Singen mit Erna Dirschinger und den Bäldlemusikanten Motto: "Seemann lass das Träumen"

Freitag und Samstag ab 17.00Uhr

Hax'n, Spareribs, Leber, Nierle, Hofgockel uvm.

Pfingstsonntag ab 11.00 Uhr

Mittagstisch mit Spezialitäten vom Rind, Schwein, Lamm, Reh, Pute, Fisch, vegetarisches, Spargelspezialitäten, Burger, Steaks uvm.

ab 14.00 Uhr Scheunentanz mit Max und Regina.

Mit Eintritt!

Pfingstmontag ab 10.00 Uhr

Weißwurstfrühschoppen, ab 11.00 Uhr Mittagstisch mit allem was das Herz begehrt.

Spargelspezialitäten, Burger uvm. Ab 14.00 Uhr

Scheunentanz mit Duo Starlight. Mit Eintritt!

An beiden Feiertagen Kasperletheater für unsere kleinen

Gäste im Kasperlezelt im Biergarten 13.00 Uhr, 14.30 Uhr, 16.00 Uhr

Nächstes Scheunenfrühstück am 26. Juni
von 8.30 bis 11.00 Uhr

Bleiben Sie gesund!



Erdbeeren
Jetzt reichlich große reife Beeren!
Bader's Plantage
Haldenwang/Konzenberg
Telefon (08222) 2235 oder (0178) 6681585
Täglich 8 bis 19 Uhr, auch Samstag und Sonntag

Sandalen – Pantoletten – Freizeitschuhe – Halbschuhe

Gute Markenschuhe für den Sommer bei uns auf Dauer günstig

Schuhhaus Walter Günzburg, Bahnhofstr.19, Mo.-Fr.: 9.00-19.00, Sa.: bis 18.00 Uhr, walter-schuhe.de

Geplante Veranstaltungen 2022

Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Verein/Institution
Juni 2022				
06.06.	15:00 - 17:00 Uhr	Heimatismuseum geöffnet	Heimatismuseum Rettenbach	
22.06.	18:00 Uhr	Ortsbegehung	Eingang Rathaus Rettenb.	Gemeinde Rettenb.
23.06.	18:00 Uhr	Ortsbegehung	Eingang Rathaus Rettenb.	Gemeinde Rettenb.
26.06.	15:00 - 17:00 Uhr	Heimatismuseum geöffnet	Heimatismuseum Rettenbach	
28.06.	18:00 Uhr	Ortsbegehung	Eingang Rathaus Rettenb.	Gemeinde Rettenb.
September 2022				
11.09.	10:00 Uhr	Mitgliederversammlung		Krieger- u. Sold.verein
November 2022				
12.11.	19:00 Uhr	Faschingsauftakt	Gemeindehalle Rettenb.	CCH

KIRCHENANZEIGER

für die Pfarreiengemeinschaft Offingen / Rettenbach / Remshart

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Di. 8.30 - 12.00 Uhr & 14.00 - 17.00 Uhr, Do. 8.30 - 12.00 Uhr

www.pg-offingen.de

Pfarreiengemeinschaft Offingen

St. Georg (OFF)	Pfarrer-Miller-Straße, Offingen
St. Martin (GR)	Kirchstraße, Gundremmingen
St. Ulrich (RB)	St.-Ulrich-Straße, Rettenbach
St. Leonhard (RH)	Kirchplatz, Remshart
St. Ursula (SB)	Dorfstraße, Schnuttenbach
St. Alexander (HH)	St.-Alexander-Straße, Harthausen

Pfarramt der Pfarreiengemeinschaft

Pfarrer Thomas Schmid
Pfarrer-Miller-Str. 6, 89362 Offingen
☎ 0 82 24 / 18 09 📠 0 82 24 / 18 77
offingen@bistum-augsburg.de
<https://bistum-augsburg.de/Pfarreiengemeinschaften/Offingen>

Öffnungszeiten des Pfarrbüros der Pfarreiengemeinschaft in der Pfarrer-Miller-Str. 6, Offingen

Dienstag 8:30 – 12:00 Uhr 14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag 8:30 – 12:00 Uhr

Samstag, 04.06.2022 Pfingstsamstag; Herz-Mariä-Sühnesamstag

- 6:30 **OFF:** Stille Anbetung + **Beichtgelegenheit**
7:30 **OFF:** Heilige Messe (latein)
10:00 **OFF:** Trauung von Fam. Pressmar
13:30 **OFF:** Taufe des Kindes Paulina Elly Hauptelshofer
15:00 **OFF:** Vorbereitung Erstkommunion Teil 2
16:30 **OFF:** **Beichtgelegenheit** in der Sakristei
18:00 **OFF:** Rosenkranz
18:30 **RB: Hochamt** als Pfingstvigil
musikalische Gestaltung Chor Gegenwind
(für die Verst. der Fam. Bucher, Greifenberg u. Link)

Sonntag, 05.06.2022 HOHES PFINGSTFEST

- Renovabis, Kollekte für Mittel- u. Osteuropa -
8:00 **RH: Hochamt**
(Wörz Ferdinand mit Verst. der Fam. Wörz u. Brandner)
8:30 **GR: Rosenkranz**
9:00 **GR: Hochamt** (3. JM Albertine Hartmann mit verst. Angeh.)
10:00 **OFF: Rosenkranz**
10:30 **OFF: Hochamt**
für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft
musikalische Gestaltung Kirchenchor (JM Maria Spitzer mit verst. Angeh. / JM Maria Benker mit verst. Angeh. / Kurt Augustin mit verst. Angeh. / Barbara u. Paul Berger mit verst. Angeh. / Helmut Riehr / Barbara Krupka mit Ehemann Erwin u. Tochter Christa Süß sowie verst. Angeh.)
11:30 **GR: Taufe** des Kindes Antonia Elisabeth Seif

Montag, 06.06.2022 PFINGSTMONTAG

- 9:00 **SB: Heilige Messe** (Wilfried Bochnitschek mit Schwägerinnen u. Schwagern / Josef Bobinger / Hedwig u. Franz Miklar)
10:00 **OFF: Rosenkranz**
10:30 **OFF: Heilige Messe** (für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft (JM Josef Endres mit verst. Angeh.)

Dienstag, 07.06.2022 PFINGSTDIENSTAG

- 18:00 **OFF: Rosenkranz**

Mittwoch, 08.06.2022 Vom Tage

- 18:00 **OFF: Rosenkranz**

Donnerstag, 09.06.2022 Hl. Ephräm

- 18:00 **OFF: Rosenkranz**

Freitag, 10.06.2022 Vom Tage

- 18:00 **OFF: Rosenkranz**

Samstag, 11.06.2022 Hl. Barnabas

- 10:30 **GR: Gruppenstunde** der Firmlinge im Pfarrheim
13:00 **RH: Trauung** von Denise u. Alexander Hörmann
14:30 **GR: Taufe** des Kindes Frida Möller
16:30 **OFF: Beichtgelegenheit** in der Sakristei
18:00 **OFF: Rosenkranz**
18:00 **GR: Rosenkranz**
18:30 **GR: Vorabendmesse**
18:30 **RB: Vorabendmesse** (JM Waltraud Gonitiner mit Ehemann Eugen u. verst. Angeh. sowie Max u. Anna Imminger / Anton

Schieferle / Johann und Theresia Wiedenmann)

Sonntag, 12.06.2022 DREIFALTIGKEITSSONNTAG

- 9:00 **RH: Heilige Messe**
(für die Verst. der Fam. Vogeser, Baumeister u. Hagenmeier)
9:00 **SB: Wortgottesdienst**
10:00 **OFF: Rosenkranz**
10:30 **OFF: Pfarrgottesdienst** für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft (Antonie Waitzinger / Helmut u. Günther Karg mit verst. Angeh. / Josef u. Erna Haber mit verst. Angeh.)
11:30 **OFF: Taufe** des Kindes Jason Mayer

INFORMATIONEN AUS DER PG

Das Pfarrbüro ist vom 7. bis 10. Juni geschlossen!

Pfingstvigil in Rettenbach

Mit einer feierlichen Pfingstvigil in St. Ulrich, Rettenbach am **Pfingstsamstag, 4. Juni um 18:30 Uhr**, wollen wir uns durch Schriftlesungen, Taize-Lieder und besinnliche Stimmung auf das Kommen des Hl. Geistes vorbereiten. Herzliche Einladung dazu.

Fronleichnam 2022

Nach zwei Jahren „Zwangspause“ finden in unseren Pfarreien dieses Jahr am 16. Juni wieder die Prozessionen zum Fronleichnamfest statt. Zum öffentlichen Ausdruck unseres Glaubens an die reale Gegenwart Christi in den Gestalten von Brot und Wein, ziehen wir mit dem eucharistischen Heiland, betend und singend durch die Straßen und erbitten den Segen Gottes für unsere Orte und die Menschen die dort leben. Vergelt's Gott schon jetzt allen, die sich für eine feierliche Gestaltung dieses wichtigen Festes engagieren!

Bei schlechter Witterung finden die Hl. Messen zu den angegebenen Zeiten in den Pfarrkirchen statt, mit anschl. kurzer Sakramentsandacht.

Gundremmingen - 08:00 Uhr Hochamt anschl. Prozession

Rettenbach - 09:00 Uhr Hochamt anschl. Prozession

Remshart - 18:00 Uhr Hochamt anschl. Prozession

Offinger Fronleichnamstag

Bei guter Witterung feiern wir das Fronleichnamshochamt um 09:00 Uhr im Freien an der Leonhardskapelle und ziehen dann von dort aus durch die Straßen.

Da mit diesem Gottesdienst auch die schon länger renovierte Leonhardskapelle zum gottesdienstlichen Gebrauch wiedereröffnet wird, laden wir Anschluss an die Prozession zum gemütlichen Beisammensein ein.

Männerwallfahrt der Pfarreiengemeinschaft

Am **Samstag, den 16. Juli** sind die Männer unserer Pfarreien herzlich eingeladen sich auf den Wallfahrtsweg zu machen. Wir fahren am Morgen mit dem Bus nach Schrobenhausen und feiern dort mit Pfarrer Bühler (Remsharter Primiziant) die Hl. Messe in St. Jakob. Anschließend fahren wir weiter ins Kloster Weltenburg. Dort werden wir uns nach dem Mittagessen von einem „Biersommelier“ die Vorzüge der Weltenburger Hopfensäfte erklären lassen. Nach dem Abendessen in Röfingen werden um ca. 20:00 Uhr zurückkehren. Der Fahrpreis beträgt 25 € (Essen und Getränke nicht inbegriffen). Anmeldung und weitere Informationen bei Herrn Peter Kaiser (08224/546) oder im Pfarrbüro.

Beichtgelegenheit

Die Beichtgelegenheit am 18. Juni muss leider entfallen!

Ansonsten haben Sie in Offingen jeden Donnerstag (ab 18:00 Uhr) und jeden Samstag (ab 16:30 Uhr), sowie morgens, an den Herz-Jesu-Freitagen und den Herz-Mariä-Sühnesamstagen die wunderbare Möglichkeit das Sakrament der der Versöhnung - der Versöhnung mit Gott, den Mitmenschen und der Versöhnung mit sich selbst - zum empfangen. Natürlich können Sie jederzeit einen individuellen Beichttermin vereinbaren (Tel: 1809) Ihr Seelsorger, Pfarrer Schmid